

STADT – MIGRATION – MORAL

Zur Einführung

Manuel Dieterich | Jan Lange

9

DIE ERFRISCHENDE MORAL DER ÖFFNUNGIntegrationspolitische „Dialoge mit Muslim_innen“ als
Ethopolitics und die Produktion selbstreflexiver Subjekte

Jan Winkler

25

„BETEILIGT EUCH!“Zur theoretischen und empirischen Normativität von
Reallaboren an der Schnittstelle von Stadt und Migration

Charlotte Räuchle

51

HALTUNG!Überlegungen zur Dimension des Moralischen
für die Aushandlung von Flucht und Geflüchteten vor Ort

Philipp Schäfer

73

BRUCHLINIEN STADTVERWALTERISCHER LEGITIMITÄTÜberlegungen zu Rechtfertigungsnarrativen am Beispiel
migrationsbezogener Partizipationsformate

Manuel Dieterich | Jan Lange

93

**DIE KONSTRUKTION VON „MIGRANT_INNEN“
IN DER NACHBARSCHAFT**Moralische Neuordnungen in lokalen urbanen
Transformationsprozessen

Gisela Mackenroth | Luzia Sievi

113

SOLIDARISCHE STÄDTE UND *URBAN CITIZENSHIP*

Moralische Aushandlungen
zwischen Alltagspraxis und politischer Agenda

Lara Hansen

137

„EINE STADT SAGT JA!“, ODER: WIE DER DEUTSCHE RESETTLEMENT-BEITRITT MIT BEKENNENDEN STÄDTER_INNEN BEGANN

Laura Gozzer

159

ETHISIERUNG ALS DIAGNOSE UND VORWURF: EINIGE DILEMMATA DER STADTETHNOGRAFISCHEN FORSCHUNG HEUTE

Moritz Ege

181

ANTHROPOLOGIE UND ETHIK: SCHRÖDINGERS KATZE ALS DENKFIGUR

Kommentar zu Moritz Ege

Johanna Rolshoven

219

VORWURF ALS DIAGNOSE? ÜBER ETHIK, SCHILDKRÖTEN UND UNANGENEHME GLEICHZEITIGKEITEN

Eine Replik auf Eges „Ethisierung als Diagnose und
Vorwurf“

Jan Hinrichsen

231

ETHISCHE FRAGEN IN SOZIOLOGISCHER STADTFORSCHUNG

Kommentar zum Beitrag von Moritz Ege

Ingrid Breckner

241

AUFLADUNGEN DES URBANEN

Ein postfundamentalistischer Blick auf das Politische
und auf das Ethische. Kommentar zu Moritz Ege

Nikolai Roskamm

249

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

258

AUTOR_INNENVERZEICHNIS

259